

DAS BUCH ZUR AKTION

Allgäuer Feuerwehr- Versla

AUSGEWÄHLTE FEUERWEHR-
VERSLA UND GEDICHTE IN
ALLGÄUER MUNDART
ZUM SCHMUNZELN,
LACHEN UND NACHDENKEN

MIT VIELEN HISTORISCHEN
FOTOS UND LIEDERN



FEUERWEHR



Allgäuer Feuerwehr-Versla

**AUSGEWÄHLTE
FEUERWEHR-VERSLE UND
GEDICHTE IN ALLGÄUER MUNDART
ZUM SCHMUNZELN, LACHEN
UND NACHDENKEN
ERGÄNZT MIT HISTORISCHEN
FOTOS UND LIEDERN**

Griß Gott!

Schon seit einigen Jahren setzt sich der Förderverein „mundART Allgäu e.V.“ erfolgreich für die Allgäuer Mundart ein. Im Rahmen seines Bestrebens wurden schon einige Projekte erfolgreich umgesetzt. Die große Beteiligung aller Allgäuerinnen und Allgäuer an den Projekten zeigt dem Förderverein „mundART Allgäu e.V.“, dass den Menschen der Erhalt der Mundart wichtig ist.

Dieses Buch ist im Besonderen den Freiwilligen Feuerwehren gewidmet. Sie sind eng mit der Kultur im Allgäu verbunden und ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft. In ihrer langen Tradition engagieren sie sich nicht nur bei ihrer Hauptaufgabe, löschen und retten, sondern setzen sich auch für Menschen und das Gemeindeleben ein.

Dieses Buch soll Dank und Anerkennung für den unermüdlichen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren im Allgäu sein. Aus diesem Grund freuen wir uns auch sehr, dass so viele Allgäuerinnen und Allgäuer dieses Projekt so tatkräftigt unterstützt haben. So finden Sie in diesem Buch eine Auswahl der schönsten „Versla“ und Gedichte, historischen Fotos und Liedern zum Thema Feuerwehr.

Der komplette Erlös aus dem Verkauf dieses Buchs kommt dem Förderverein „mundART e.V.“ zu Gute. So können auch in Zukunft viele weitere Projekte für den Erhalt der Allgäuer Mundart und Kultur umgesetzt werden.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir viel Freude mit diesem Buch.

Ihr Förderverein „mundART Allgäu e.V.“

INHALTSVERZEICHNIS • AUTOREN

A	Adolf Max	Sonthofen (Oberallgäu)	15
	Autor unbekannt		17
B	Berktoold Marion	Füssen (Ostallgäu)	21
	Blind Werner	Kaufbeuren	23
	Breher Josef	Maria Steinbach (Unterallgäu)	25
	Buchenberg Senzi	Rettenberg-Vorderburg (Oberallgäu)	26
	Burghold Falk	Immenstadt (Oberallgäu)	27
D	Deffner Monika	Sonthofen (Oberallgäu)	32
	Dentler Stefanie	Oberstdorf (Oberallgäu)	33
E	Egen Kreszentia	Kaufbeuren	34
	Erdt Adolf	Kaufbeuren	38
F	Ferk Hans	Memmingen-Amendingen (Unterallgäu)	39
G	Gebler Gerdi	Marktoberdorf (Ostallgäu)	40
	Gehring Klaus	Immenstadt (Oberallgäu)	41
	Guggemos Albert	Eisenberg (Ostallgäu)	42
	Gutsmiedl Josef	Gunzesried (Oberallgäu)	44
H	Herb Cilli	Stöttwang (Ostallgäu)	45
	Herb Willi	Stöttwang (Ostallgäu)	45
	Hirscher Finni	Scheidegg (Westallgäu)	46
	Holdenried Annelies	Wildpoldsried (Oberallgäu)	47
	Hörburger Heidi	Waltenhofen (Oberallgäu)	51
	Hörmann Willy	Pfronten (Ostallgäu)	55
	Huber Kreszentia	Kempten	57
	Hutler Alexander	Pforzen (Ostallgäu)	59
I	Iser Heidi	Memmingen-Eisenburg (Unterallgäu)	60
J	Jenewein Elisabeth	Baisweil (Ostallgäu)	62
K	Kadletz Emil W.	Memmingerberg (Unterallgäu)	64
	Kleinhans Rudolf	Oberostendorf (Ostallgäu)	66
	Klepf Bernhard	Knottenried (Oberallgäu)	67
	Kögel Helmut	Kaltental (Ostallgäu)	69
	Köpf Hans	Altdorf (Ostallgäu)	70
L	Liebrich Dr. Hans	Frickenhausen (Unterallgäu)	72
	Lochbihler Hans	Immenstadt (Oberallgäu)	74
	Luitz Max	Blaichach (Oberallgäu)	76
M	Martin Andrea	Thalhofen – Stöttwang (Ostallgäu)	80
	Maurer Paula	Niederstaufen (Westallgäu)	80

INHALTSVERZEICHNIS • AUTOREN

	Maurus Hannelore	Aitrach (Unterallgäu)	83
	Meggle Magnus		84
	Mühlbauer Walter	Aufkirch (Ostallgäu)	85
	Müller Herbert	Erkheim (Unterallgäu)	90
N	Nieberle Marlene	Germaringen (Ostallgäu)	91
P	Preißinger Armin	Untrasried (Ostallgäu)	94
	Probst Harald	Aitrang (Ostallgäu)	96
R	Richter Angelika	Kempton	97
	Ried Georg	Markt Kaltental (Ostallgäu)	97
	Romer Manfred	Lautrach (Unterallgäu)	98
	Rösch Hedwig	Ketterschwang (Ostallgäu)	101
	Rudolf Walter	Börwang (Oberallgäu)	104
S	Schmid Erwin	Ottobeuren (Unterallgäu)	105
	Schmid Gertrud	Baisweil (Ostallgäu)	107
	Schmid Hermann	Ottobeuren (Unterallgäu)	108
	Schuster Carl	Lechbruck (Ostallgäu)	109
	Specht Werner	Lindenberg (Westallgäu)	111
	Steger Hans	Durach (Oberallgäu)	112
T	Terting Rainer	Börwang (Oberallgäu)	112
U	Umkehrer Resi	Füssen (Ostallgäu)	113
W	Wagner Stefan	Dödingen (Ostallgäu)	114
	Wegmann Ernst	Buchenberg (Oberallgäu)	117
	Wegmann Franz	Maierhöfen (Westallgäu)	119
	Weizenegger Senzi	Sulzberg-Moosbach (Oberallgäu)	120
	Wieland Elli	Füssen (Ostallgäu)	122
	Worger Xaver	Untrasried (Ostallgäu)	123
Z	Zeller Manfred	Ronsberg (Ostallgäu)	125
	Zobel Alfons	Oy-Mittelberg (Oberallgäu)	126

INHALTSVERZEICHNIS • LIEDER

Spritzenmannsklage.....	128
Steigers Trinklied.....	129
Wenn die Glocke erschallet.....	130
Toast	130
Trinklied	131
Toast	131
Steigerlust	132
Frisch auf, Feuermänner.....	133
Steigerlied.....	134
Feuerwehr-Gebet	135
Toast	136
Sanct Petrus und die Feuerwehr.....	137
Feuerwehr, zur Hilf'!	138
Die gute alte Zeit	139
Toast	139
Trinklied	140
Hoch vom Thurme klinget.....	141
Toast	141
Das Feuerlied.....	142
Die Hochzeitsnacht	143

■ JOACHIM HERRMANN

Bayerischer Staatsminister des Innern
Mitglied der Bayerischen Landtags



„Ich freue mich als bayerischer Innenminister auch Feuerwehrminister zu sein. Ich fühle mich unseren Feuerwehren außerordentlich verbunden und stehe fest an ihrer Seite. Sie sind – ebenso wie die Polizei – tragende Säulen der Sicherheit in unserem Land. Derzeit sorgen in Bayern mehr als 335.000 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für eine flächendeckende Präsenz und sind überall innerhalb kürzester Zeit am Einsatzort zur Stelle. Mit ihrer raschen, hoch professionellen und uneigennütigen Hilfe stehen sie ihren Mitmenschen in Not und Unglücksfällen aufs Tatkräftigste zur Seite. Für dieses vorbildliche, überwiegend ehrenamtliche Engagement rund um die Uhr danke ich allen sehr herzlich. Auf unsere Feuerwehren ist in allen ‚brenzlichen‘ Situationen Verlass.“

MAX ADOLF

Sonthofen (Oberallgäu)

Fuierwehrlob

Arbeitslos wär d Fuierwehr,
wenn it allat a Fuier wär
oder wenns zviel Wasser git,
hot d Fuierwehr an mords Verlitt.
Die rucket aus und miasset schpringe,
denn au a Katz vom Bomm ra bringe
oder klemmt es uin is Auto nei,
kommed d Fuierwehrlar glei.
Freiwillig bucket Frau und Ma
bei der schwere Arbat a,
d Arbeitgeber machet mit,
sonsch gäb es manchen Fuierwehrlar it.
D Leit die händ a große Freid,
denn es got um Sicherheit
und mit Verantwortung hot des zum dua,
d Fuierwehr lobe ka ma gar it gnua.



JOSEF BREHER

Maria Steinbach (Unterallgäu)

Uiar Fuierwehr

Sollt's amol brenna,
oder d' Katz hockt aufm Dach alloi,
nochad ruafsch die ois ois zwoi,
dann dond mir schnell renna.

Zum Fuierwehrhaus,
holad 's Löschfahrzeug und d' Leiter
helfad dera bleda Katz weiter
und machad des Fuier aus.

Viele Übunga haltad uns in Schwung,
dazu wichtige Schulunga,
und die entsprechende Prüfunga.
Komm au vorbei, bisch doch no jung!

A weiterer Punkt, der gefällt eis sehr:
Des Vereinsleaba ghehrt au dazua,
Feschtla feira, ja grad gnua.
Was däd mer bloß ohne d' Feierwehr?



STEFANIE DENTLER

Oberstdorf (Oberallgäu)

Isa Fuirwehr

A etle Ma, ob jüng ob olt,
wend kui Minüdde denn verliere,
dind duss und isches no so kolt,
sich fier Noatfäll präpariere.

Well düet zmol in ar riebег Stünd
d'Sirene gonz lüt rüefe,
no müeß des schneall und bsünders ründ
vu voan bis hinda löufe.

Ning i d'Montür mit Helm und Schüeh,
s'Öuto stoht gricht vorm Hüs.
D'Schliech sind gwicklet, Wasser gnüe,
so ruckt ba schneall zum Brondoart üs.

Mit Drehleiter domm ufm Kare
und Blöüliecht, dass ba gseache wierd,
so dearf ba d'Ampla iberfahre
dass ba ja kui Zit verliert.

Bloass huit isch nina Fuir gweache,
es schrit bloass nammar vu widd domm.
Die Ma kinned de Noatfall seache,
a Katz hocked im Apflbomm.

– ob lesche, bearge oder rette
uf d'Fuirwehr kasch allad wette!

GERTRUD SCHMID

Baisweil (Ostallgäu)

Dr Feuerwehrma

Als Ma gher i zur Feuerwehr,
des Löscha isch frei meischstens schwer.

Mir sind unterwegs so mancha Stunda
und kommat beim Einsatz fast it um d' Runda.

Wenn d' Sirene loft, dauert's kaum a Minut,
nei in d' Uniform und i bi scho futt.

Des Helfa isch beim Feuerwehrma im Bluat,
o wenn er koin Lohn dafür kriega duat.

Dau gibt es manchmal großes Leid,
denn 's Unglück ka ma it raussucha heit.

Und brennt's nau o scho lichterloh,
sind alle um dia Feuerwehr froh.

Dia helfat löscha, jeder duat was er ka,
und stolz isch so a' Feuerwehrma.

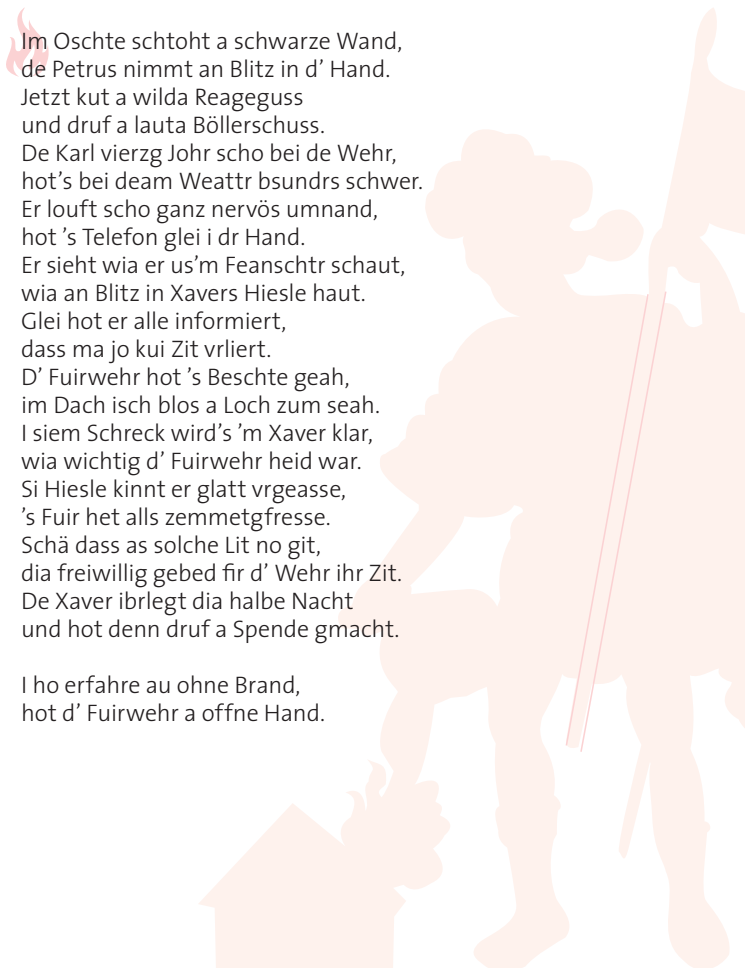
Und gibt's für eis koin Einsatz mehr,
denkt koiner an dia Feuerwehr.

Trotzdem sag i in meim Gedicht,
ohne Freiwillige Feuerwehr gauht es nicht!

WERNER SPECHT

Lindenberg (Westallgäu)

D' Fuirwehr



Im Oschte sctoht a schwarze Wand,
 de Petrus nimmt an Blitz in d' Hand.
 Jetzt kut a wilda Reageguss
 und druf a lauta Böllerschuss.
 De Karl vierzg Joahr scho bei de Wehr,
 hot's bei deam Weattr bsundrs schwer.
 Er louft scho ganz nervös umnand,
 hot 's Telefon glei i dr Hand.
 Er sieht wia er us'm Feanschtr schaut,
 wia an Blitz in Xavers Hiesle haut.
 Glei hot er alle informiert,
 dass ma jo kui Zit vrliert.
 D' Fuirwehr hot 's Beschte geah,
 im Dach isch blos a Loch zum seah.
 I siem Schreck wird's 'm Xaver klar,
 wia wichtig d' Fuirwehr heid war.
 Si Hiesle kinnt er glatt vrgeasse,
 's Fuir het alls zemmetgfresse.
 Schä dass as solche Lit no git,
 dia freiwillig gebed fir d' Wehr ihr Zit.
 De Xaver ibrlegt dia halbe Nacht
 und hot denn druf a Spende gmacht.

I ho erfahre au ohne Brand,
 hot d' Fuirwehr a offne Hand.

Allgäuer Feuerwehr-Versla

Dieses Buch soll Dank und Anerkennung für den unermüdlichen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren im Allgäu sein. Sie sind eng mit der Kultur im Allgäu verbunden und ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft.

In diesem Buch finden Sie eine Auswahl der besten und schönsten Feuerwehr-Versla und Gedichte von Autoren aus dem gesamten Allgäu. Sie erzählen sowohl heiter als auch ernsthaft aus dem Leben der „Feuerwehrlar“ im Allgäu.

Ergänzend dazu gibt es in diesem Buch noch eine Sammlung von historischen Liedern und Fotos zum Thema Feuerwehr.



Partner:

